

Offensichtlich Änderungen in der HU-Abwicklung geplant

Post by "bacigalupo" of Feb 5th 2024, 9:15 am

ich glaube, das ist unglücklich formuliert. Es muß bei der nicht bestandenen Abnahme in der Werkstatt nach der Reparatur eine Nachprüfung durchgeführt werden, sprich dafür fallen nochmal die Nachuntersuchungsgebühren an, das ist alles. Bisher stand im Prüfbericht "mit der Reparatur wurde sofort begonnen" und es gab die Plakette. Jetzt gibts eben einen Bericht mit "EM" und drei Stunden später, nach der erfolgten Reparatur, kommt der reisende Prüfigenieur nochmal zur Nachkontrolle vorbei, kassiert für die Nachuntersuchung und druckt nun einen Bericht mit "HU nun bestanden" aus.

Daß wegen jeder nicht bestandenen HU mit "EM" nun der Abschlepper zur Prüfstelle kommt, wird sich nicht durchsetzen lassen, da würden sich die durchgefallenen Autos ja auf deren Höfen stapeln, manche Leute würden ihren Karren auch gleich dort für immer stehen lassen...

Wird ein Auto gleich für "verkehrsunsicher" erklärt, darf es auch jetzt schon die Prüstellen nicht mehr auf eigener Achse verlassen.

Grüße

bacigalupo